

25 Jahre Churer Fest: drei Tage Trubel mit viel Kultur

TEXT UND BILDER: PETER DE JONG

Vom 15. bis zum 17. August feiert das Churer Fest sein 25-Jahr-Jubiläum mit Musik aus Graubünden. Rund 60 Vereine bieten an über 30 Standorten in der Innenstadt erneut ein vielseitiges Programm. Beim Sicherheits- und Reinigungskonzept wurden weitere Optimierungen vorgenommen.

Die schlechte Nachricht vorweg: Michel Peder tritt nach drei Jahren als Präsident des Organisationskomitees des Churer Festes zurück. Als Grund gibt er die wachsende zeitliche Beanspruchung in der Geschäftsleitung der Peder Consulting an. Die gute Nachricht: Mit Andrea Thür-Suter wird – eine Premiere in der 25-jährigen Geschichte des Stadtfestes – eine Frau das Ruder in die Hand nehmen. Die 42-Jährige ist in Chur aufgewachsen und zur Schule gegangen. Nach mehreren Jahren im Unterland lebt sie mit ihrer Familie wieder in Chur.

Breites Angebot

Speziell zum Jubiläum präsentieren sich 25 einheimische Gruppen – von der Ländlerkapelle

über die Dixielandformation bis zur Rockband – auf verschiedenen Plätzen. Damit wird das dreitägige Fest um weitere tolle Konzerte bereichert. Besonders zum Tragen kommt die Kultur auf dem Hegisplatz: Geboten werden am Freitag ein Musikfestival, am Samstag eine Kulturbühne und am Sonntag ein Klassikfrühstück. Weitere Highlights sind das «Park live!» im Stadtgarten, der Vortrag «Passion Berge» mit dem Churer Bergsteiger Noppa Joos am Samstagabend auf dem Arcas oder auch das Alpenbartreffen am Sonntag auf dem Ochsenplatz. Hinzu kommen der Lunapark auf dem Theaterplatz, das Kinderparadies vor der Hauptpost und die Kletterwand auf dem Arcas.

Neu wurde vom Organisationskomitee Churer Fest in Zusammenarbeit mit der Stadtpolizei das Sicherheitskonzept angepasst. Aus diesem Grund erhält jeder Verein ein neutrales Handy, um in Notfällen schnell und effizient reagieren zu können. Die im letzten Jahr erstmals eingesetzten mobilen Reinigungstruppen haben sich bewährt und werden daher noch verstärkt. Gut funktioniert auch die Jugendschutzaktion «Spass mit Mass», die zu einem Rückgang der alkoholbedingten Einsätze von Sanität und Polizei geführt hat. Deshalb führt das OK Churer Fest die Aktivitäten zur Umsetzung des Jugendschutzes in Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten der Stadt weiter.

Farbige Armbänder sollen den Vereinen signalisieren, ob und welcher Alkoholkonsum erlaubt ist.

Ein Škoda als Hauptpreis

Die Tombola ist ein fester Bestandteil und ein wichtiger Pfeiler der Finanzierung des Churer Festes. Einmal mehr sind attraktive Preise im Gesamtwert von über 100 000 Franken garantiert – allen voran der Hauptpreis: Der Sponsor Amag Chur stellt einen Škoda Rapid Spaceback im Wert von 25 000 Franken zur Verfügung. Ein Los kostet zwei Franken. Im Zehnerbund von 20 Franken ist ein garantierter Gewinn enthalten. Übrigens: Der Reinerlös des Churer Festes fliesst in die Kassen der Vereine. ■



Das grösste Volksfest in Graubünden: Das Churer Fest bietet seit 25 Jahren Spass und Unterhaltung für Jung und Alt. Mit etwas Glück kann man für zwei Franken sogar ein Auto gewinnen (unten rechts).